

BESCHLÜSSE GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 20 MÄRZ 2025 IN VICOSOPRANO

Es sind 78 Stimmberechtigte und 3 Personen ohne Stimmrecht anwesend.

Gewährung des Baurechts zur Erstellung einer Erstwohnung, Grundstück Nr. 2329, Vicosoprano

Die Gemeindeversammlung hat über die Gewährung des Baurechts für das Grundstück Nr. 2329 in Vicosoprano (650m² Bauland) zur Erstellung von Wohnraum zu entscheiden.

Abstimmung: genehmigt mit 73 Ja, 0 Nein und 5 Enthaltungen.

Cava Nasiè-Cludan, Soglio: a) Wasserkonzession und b) Baurecht

Für den weiteren Betrieb des Steinbruchs ist eine Konzession für die Wasserfassung und -nutzung des durch das Gebiet fliessenden Baches erforderlich. Das Baurecht regelt die Nutzung des Strassen-Abschnitts, der teilweise bereits mit einer Gewerbehalle bebaut ist.

Abstimmung:

- a) Wasserkonzession: genehmigt zu Handen der Urnenabstimmung mit 73 Ja, 0 Nein und 5 Enthaltungen.
- b) Baurecht: genehmigt mit 72 Ja, 0 Nein und 6 Enthaltungen.

Baurecht Diavolezza Lagalb AG: Vertragserneuerung

Die Baurechtsverträge mit der Diavolezza Lagalb AG für die beiden Anlagen sind Ende 2024 ausgelaufen.

Nach eingehender Prüfung schlägt der Gemeindevorstand vor, die Verträge für die Dauer von 30 Jahren mit einer jährlichen Entschädigung von CHF 60'000.00 zu verlängern. Dazu kommt eine Gewinnbeteiligung von CHF 5'000.00 bis zu einem Gewinn von CHF 100'000.00 und CHF 10'000.00 ab einem Gewinn von über CHF 100'000.00.

An der Gemeindeversammlung wird der Vorschlag* eingebracht, auf die Bonus zu verzichten und stattdessen zu fordern, dass die Bergeller Schulkinder die Anlagen ganzjährig gratis benutzen können.

Es wird eine geheime Abstimmung vorgeschlagen, die mit 1 Ja-Stimme nicht die Mehrheit von 25% der Anwesenden erreicht. Die Abstimmung erfolgt per Handmehr.

*Abstimmung des Vorschlags: abgelehnt mit 44 Nein, 4 Ja und 30 Enthaltungen.

Abstimmung: genehmigt mit 65 Ja, 1 Nein und 12 Enthaltungen.

Kreditgesuch Kleinkraftwerk Palza, Stampa, CHF 1'262'000.00

Das KKW Palza ist Teil der kommunalen Energiestrategie. Die Gesamtkosten (einschliesslich 10% für unvorhergesehene Ausgaben) betragen CHF 1'262'000.00. Das Bundesamt für Energie hat einen Investitionsbeitrag von CHF 544'836.00 bestätigt (entspricht 50% der anrechenbaren Kosten, ohne 10% unvorhergesehene Ausgaben). Unter Berücksichtigung dieses Beitrags und der ausgearbeiteten Verträge mit ewz für den Kauf der erzeugten Energie und für die Wartung der Anlage, kann die Anlage in weniger als 10 Jahren abgeschrieben werden. Die Inbetriebnahme der Anlage ist bis Ende 2025 geplant.

Abstimmung: genehmigt mit 72 Ja, 0 Nein und 6 Enthaltungen.

Kreditgesuch Wiederherstellung Verbindungen in Bondasca, CHF 240'000.00

Das Projekt sieht die Wiederherstellung der Wege vor, die durch den Bergsturz von 2017 zerstört wurden oder sich derzeit in einem potenziellen Gefahrenbereich befinden. Es handelt sich um Wege, die einen sicheren Zugang zu den noch intakten Maiensässen des Val Bondasca, zu den Gemeindefrastrukturen und zum Frühwarnsystem ermöglichen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an den alten Weg anzuschliessen, um die SAC-Hütte Sasc Furà zu erreichen, die der Sektion Bergell gehört.

Die Kosten für die Realisierung werden auf CHF 240'000.00 geschätzt. Die Arbeiten können erst beginnen, wenn die Gemeindefinanzierung 20% der Gesamtkosten nicht übersteigt.

Abstimmung: genehmigt mit 75 Ja, 0 Nein und 3 Enthaltungen.

Kreditgesuch Überwachungssystem Bondasca 2025-2028, CHF 150'000.00

Die Kosten für den reduzierten Unterhalt des Überwachungs- und Alarmierungssystems in Bondasca für die Periode 2025-2028 belaufen sich auf rund CHF 146'700.00. Bund und Kanton beteiligen sich zu 80% an den Kosten, das kantonale Tiefbauamt zu 10% und die Gemeinde Bregaglia beteiligt sich mit 10%, insgesamt CHF 14'670.00.

Abstimmung: genehmigt mit 74 Ja, 0 Nein und 4 Enthaltungen.